

Medienmitteilung (10. Dezember 2019)

**Gezeichnet 2019 (13.12.2019-09.02.2020)**

# Gefährliche Bilder?

**Es ist die grosse Kunst der Reduktion auf das Maximum. Pressezeichnungen bringen aktuelle Geschichten humorvoll auf den Punkt und ecken damit auch mal an. Über den Jahreswechsel sind in der Ausstellung *Gezeichnet 2019* im Museum für Kommunikation die besten Schweizer Pressezeichnungen des Jahres als höchst unterhaltsamer Jahresrückblick zu sehen.**

«Die Macht der Bilder war noch nie so gross», schreibt das Aushängeschild der Schweizer Pressezeichnung, Patrick Chappatte, im Sommer 2019. Es ist allerdings keine Referenz an die Stärken der Pressezeichnung, wie man im ersten Moment meinen könnte. Schliesslich gelingt es den Pressezeichnerinnen und Pressezeichnern ganze Geschichten humorvoll in ein einziges Bild zu packen. Hintergrund von Chappattes Feststellung ist vielmehr, dass die New York Times auf Grund eines Shitstorms die Publikation von Pressezeichnungen kurzerhand eingestellt hat.

Die Stärke der Pressezeichnung, Geschichten zu verdichten und humorvoll aufzubereiten, passt optimal in die heutige Zeit. Trotzdem werden die Arbeitsbedingungen für die Zeichnerinnen und Zeichner nicht einfacher. Die politische Polarisierung und die ungebremste Attraktivität des Populismus bedrohen den Spielraum für politischen Humor. Die Angst vor (organisierten) Shitstorms und erzürnten Lesenden führen in einer Medienbranche unter Spardruck schnell zu Selbstzensur. Leisten wir uns noch eine pointierte Meinung? Und was wagt der Zeichner oder die Zeichnerin noch zu Papier zu bringen, ohne um den eigenen Job zu bangen? In diesem Umfeld braucht es sowohl vom Medienhaus wie auch vom kreativen Geist hinter dem Zeichenstift eine Portion Mut. Einmal im Jahr präsentiert die Ausstellung *Gezeichnet* deshalb die besten Schweizer Pressezeichnungen des Jahres – es ist bereits die zwölfte Ausgabe dieser Ausstellung, die jährlich um den Jahreswechsel mehrere Tausend Besuchende anzieht.

## Ein Überblick über die Schweizer Pressezeichnungen

*Gezeichnet 2019* ist vom 13. Dezember 2019 bis zum 9. Februar 2020 im Museum für Kommunikation zu sehen. Rund 50 Zeichnerinnen und Zeichner aus der ganzen Schweiz beteiligen sich mit insgesamt über 200 Werken an der Ausstellung. Mit dabei sind alle bekannten Namen wie Chappatte, Max Spring, Felix Schaad, Peter Gut und Ruedi Widmer. Es ist ein repräsentativer Überblick über die Szene der Schweizer Pressezeichnung – und ein lustvolles eintauchen in alle wichtigen Ereignisse und Debatten der vergangenen zwölf Monate: Vom endlosen Brexit und den alltäglichen Irrsinn im Weissen Haus über Klima- und Frauenstreik bis zum Brand der Notre-Dame und anderen Desastern, wie beispielsweise einer fauligen Apfel-Wahlwerbung, die in einer grünen Welle endet.

Die Ausstellungsmacher schliessen nicht aus, dass einem das Lachen auch hier und dort im Hals stecken bleibt. Alles in allem ist es aber bestimmt der humorvollste Jahresrückblick, der diese Tage zu besichtigen ist.

*Gezeichnet 2019* steht unter dem Patronat des Satiremagazins Nebelspalter und wird unterstützt von Migros Kulturprozent, Stiftung Vinetum, Gottlieb und Hans Vogt Stiftung, ProLitteris, Ernst Göhner Stiftung und der Burgergemeinde Bern. Medienpartner der Ausstellung ist der SonntagsBlick.



...

## Kontakt

Museum für Kommunikation  
Nico Gurtner  
Leiter Marketing & Kommunikation

Tel. 031 357 55 14  
n.gurtner@mfk.ch

**Medienbilder** – freier Download unter [www.mfk.ch/medien/](http://www.mfk.ch/medien/)

## Teilnehmende Pressezeichnerinnen und Pressezeichner:

Andreas Ackermann | OGER | *Nebelspalter*  
Alexandre Ballaman | ALEX | *La Liberté*  
Thierry Barrigue | BARRIGUE | *Vigousse*  
Christoph Biedermann | *Reformiert*  
Willi Blaser | *Nebelspalter*  
Jonas Brühwiler | *Inforaum*  
Patrick Chappatte | *NZZ am Sonntag, Le Temps*  
Pascal Coffez | *Schaffhauser Nachrichten*  
Vincent Di Silvestro | *Vigousse, Le Courrier*  
Orlando Eisenmann | ORLANDO | *Der Bund, Südostschweiz, Schweiz am Sonntag*  
Christof Eugster | CHRISTOF | *Nebelspalter*  
Bruno Fauser | *Ensuite Kulturmagazin*  
Sandro Fiscalini | *Bildung Schweiz, Nebelspalter*  
Reto Fontana | *Nebelspalter*  
Caspar Frei | *Nebelspalter*  
Gabriel Giger | GIGAL | *Walliser Bote*  
Yves Giroud | GIROUD | *Courrier des Médecins, L'Éducateur*  
Peter Gut | *Neue Zürcher Zeitung*  
Stefan Haller | SCHLORIAN | *Nebelspalter, Velojournal*  
Anna Hartmann | ANNA | *Schweizerische Ärztezeitung*  
Gérald Herrmann | HERRMANN | *Tribune de Genève*  
Gilbert Kammermann | GIPSY | *Bote der Urschweiz*  
Jürg Kühni | JÜRIG | *Nebelspalter*



Tom Künzli | TOMZ | *Nebelspalter*  
Vincent L'Epée | *Arc presse (L'Impartial, Le Journal du Jura, L'Express), Vigousse*  
Stephan Lütolf | Cic | *SRF 3 online*  
Marina Lutz | *Bündner Tagblatt, Nebelspalter*  
Tony Marchand | *Feuille d'Avis du District de Courtelary*  
Benoît Marchesini | BEN | *Vigousse, Micro*  
Ernst Mattiello | *Schweiz am Wochenende*  
Michael Mittag | *Nebelspalter*  
Ramsés Morales | *Nebelspalter*  
Heinz Pfister | PFUSCHI | *Nebelspalter, Anzeiger für das Nordquartier*  
Marco Ratschiller | KARMA | *Nebelspalter, Die Grüne, Freiburger Nachrichten*  
Christine Ribic | *Nebelspalter*  
Caroline Rutz | CARO | *Vigousse, Bieler Tagblatt*  
Bénédicte Sambo | *24 Heures*  
Owley Samter | *Zürichsee Zeitung*  
Felix Schaad | *Tages-Anzeiger*  
Carlo Schneider | *Nebelspalter*  
Peter Schrank | *Basler Zeitung, The Sunday Business Post*  
Esther Sorg | ETSCHGI | *Freiämter Regionalzeitungen*  
Max Spring | *Berner Zeitung, VCS Magazin, Schweizer Revue*  
Michael Streun | *Nebelspalter*  
Jacques Vallotton | *Le Matin*  
Markus Vassalli | MAX | *Nebelspalter*  
Regina Vetter | *Nebelspalter, Bilanz*  
Silvan Wegmann | SWEN | *Aargauer Zeitung, Nebelspalter, Handelszeitung, Schweiz am Wochenende*  
Thomas Werner | TOM | *Schweiz am Sonntag*  
Ruedi Widmer | *Tages-Anzeiger, WOZ, Der Landbote*